

Bewohnerparken Hartenberg

Nachuntersuchung September 2007

Erhebung des ruhenden Verkehrs während des
Abendunterrichts im Berufsschulzentrum

Ergänzung zur Nachuntersuchung vom Mai 2007



Mainz, September 2007

Dezernat II - Planung, Bauen, Stadtsanierung, Verkehr und Sport

61 - Stadtplanungsamt
61.1 Abteilung Verkehrswesen



Bewohnerparken Hartenberg

Nachuntersuchung September 2007

Erhebung des ruhenden Verkehrs während des
Abendunterrichts im Berufsschulzentrum

Ergänzung zur Nachuntersuchung vom Mai 2007

Stadtplanungsamt Mainz, Amtsleiter: G. Ingenthron

Bearbeiter: A. Schroeders

Erhebungsvorbereitung /-durchführung: A. Schroeders

1. Aufgabenstellung und Erhebungsumfang

In Ergänzung zu den Ergebnissen zur Wirksamkeit des Parkraum-Bewirtschaftungskonzeptes im Bereich der Berufsbildenden Schulen vom Mai 2007 wurde von verschiedener Seite geäußert, dass eine zeitliche Ausdehnung der Bewohnerparkregelungen und Parkraumbewirtschaftung mittels PSA (Parkscheinautomaten) bis in die Abendstunden geboten sei. Diese Forderung wurde insbesondere mit den in beiden Schulen auch am Abend zwischen 18.00 und 21.15 Uhr stattfindenden Unterrichtsstunden begründet. Hier erzeuge der Parkdruck durch Pkw der Schüler und Bediensteten beider Schulen die Notwendigkeit, über Bewirtschaftungskonzepte regulierend Einfluss zu nehmen.

Das Stadtplanungsamt, Abteilung Verkehrswesen hat daher eine weitere Zusatzuntersuchung in diesem Zeitfenster durchgeführt, die sich inhaltlich und insbesondere räumlich größtenteils an die Modalitäten der Nachuntersuchung vom Mai 2007 anlehnt.¹

Insofern ergaben sich erneut 3 Schwerpunkte für die folgende Nachuntersuchung, die in die Betrachtung einbezogen wurden (vergl. **Anlage-1**):

1. Bereich des zum 01.09.2006 neu eingeführten Parkraumbewirtschaftungskonzeptes
2. Bereich der möglichen Erweiterungszone
3. Parkhaus Wallstraße

Auch in den Abendstunden wurde in der möglichen Erweiterungszone sowie im Parkhaus ein Abgleich der tatsächlichen Auslastung mit der vorhandenen Kapazität vorgenommen. Dies galt ebenso für die gemischte Zone entlang der Straße Am Judensand (PSA und Bewohnerparken) sowie in den Straßen des ‚Vogelviertels‘ (Bewohnerparken; Am Kuckucksschlag, Drosselweg, Finkenweg, Starenweg), da in diesen Bereichen die geltende Bewirtschaftung auf das Zeitfenster zwischen 8.00 und 15.00 Uhr begrenzt ist. Eine separate Erfassung dort unberechtigt parkender Fahrzeuge war vor diesem Hintergrund nicht durchzuführen.

Ähnlich wurde in den Bereichen verfahren, in denen derzeit keine Beschränkung/Bewirtschaftung für das Parken besteht und in denen folglich auch nur die Belegung mit der Kapazität zu saldieren war.

Lediglich in der Stichstraße der Straße Am Judensand zur ‚Alten Patrone‘ wurde auch der Anteil der illegal dort abgestellten Pkw erfasst. Dieser Straßenzug ist ganztags (0-24 Uhr) als reine Bewohnerparkzone ausgewiesen.

In **Anlage-2** ist zusammengefasst, welche Erhebungsumfänge mit welchen zugehörigen Erhebungsauswertungen für die unterschiedlichen Teilräume bzw. Straßenzüge durchgeführt wurden.

Insgesamt ergaben sich die folgenden Detailauswertungen:

Auswertung Nr.	Bezeichnung Gebiet	Erhebungsumfang	zu den Zeiten ...
1	Parkhaus	Belegung; getrennt nach Parkdecks	19.00-20.00 Uhr
2	optionales Erweiterungsgebiet	Belegung, alle Parker Gesamtgebiet	19.00-20.00 Uhr
3	Bewohnerzone 1: Stichstraße Patrone	Bewohner / illegale Parker	19.00-20.00 Uhr
4	Bewohnerzone 2: Vogelviertel	Belegung, alle Parker	19.00-20.00 Uhr
5	Mischbereich Judensand 1: Bew./PSA	Belegung, alle Parker	19.00-20.00 Uhr
6	Bewohnerbereich Judensand 2: Bew.	Belegung, alle Parker	19.00-20.00 Uhr
7ab	freie, unregelte Bereiche	Belegung, alle Parker	19.00-20.00 Uhr

¹ Stadtverwaltung Mainz, Stadtplanungsamt: Bewohnerparken Hartenberg, Nachuntersuchung Mai 2007, Mainz August 2007

Zu den Prämissen und Randbedingungen der Erhebung ist weiterhin Folgendes anzumerken:

- Am Montag 10.09.2007 (regulärer Schultag) wurde 1 Erhebungsdurchgang mit Erfassung der Verkehrssituation zwischen ca. 19.00 und 20.00 Uhr durchgeführt
- Auf Anfrage bei den beiden Schulen ist der Montag an beiden Schulen derjenige Wochentag, an dem der meiste Abendunterricht angeboten wird. Insofern wurde auch von dem in der verkehrsplanerischen Erhebungspraxis üblichen Vorgehensweise abgewichen, derartige Untersuchungen an den sog. ‚Normalwerktagen‘ Dienstag bis Donnerstag durchzuführen.
- Im relevanten Straßennetz der näheren Umgebung gab es am Erhebungstag keine Baustellen bedingten Beeinträchtigungen, die eine andere räumliche Verteilung der (Park-/Parksuch-) Verkehre bedingt hätten.
- Es lagen keine Extremsituationen hinsichtlich der Witterung vor, die ein vom Normalfall abweichendes Verkehrsverhalten hätten erwarten lassen.
- In der ‚Alten Patrone‘ fand keine Abendveranstaltung statt

2. Ergebnisse

Bei der Ergebnisdarstellung werden den aktuell in den Abendstunden erhobenen Werten diejenigen zu den Zeiten 8.00 Uhr (mit Schülerverkehr) und 16.00 Uhr (ohne Schülerverkehr) aus der Untersuchung vom Mai 2007 direkt gegenübergestellt. Damit ist ein erster unmittelbarer Vergleich möglich, inwieweit in den Abendstunden die Nachfrage nach Parkraum den Verhältnissen am Vormittag gleichkommt, bzw. denjenigen außerhalb der Unterrichtszeiten/Parkraum-Bewirtschaftungsregelungen.² Methodisch ist diese Vorgehensweise unproblematisch, da alle Einzelergebnisse unter ‚Normalbedingungen‘ ermittelt werden konnten.

2.1 Belegung Parkhaus (Anlage-3)

Erwartungsgemäß ist die Auslastung des Parkhauses im 19.00 Uhr angesichts der unbewirtschafteten Stellplätze entlang der Straße Am Judensand mit 3% sehr gering.

2.2 optionales Erweiterungsgebiet (Anlage-4)

Analog den Ergebnissen zur Untersuchung vom Mai 2007 ist auch in den Abendstunden keine Verdrängung in das optionale Erweiterungsgebiet jenseits des Grüngürtels festzustellen. Mit ca. einem Drittel freier Stellplätze stehen den Bewohnern ausreichende Reserven an Parkraum zur Verfügung. Gründe dafür, warum in diesem Bereich verstärkt Schüler parken sollten, sind angesichts der noch freien Stellplatzkapazitäten entlang der Straße Am Judensand nicht ersichtlich (vergl. dazu Anlage-7).

2.3 Bewohnerparkzone Stichstraße Patrone (Anlage-5)

Illegal in diesem Bereich abgestellte Fahrzeuge konnten nicht erhoben werden. Den Bewohnern stehen ausreichend Reservekapazitäten (Belegung 55%) zur Verfügung.

2.4 Bewohnerparkzone ‚Vogelviertel‘ (Anlage-6)

Die Zahlen weisen im Vergleich mit denen vom Mai 2007 darauf hin, dass insbesondere die Schüler der BBS III Stellplätze des ‚Vogelviertels‘ zu Zeiten des Abendunterrichts belegen. Dies zeigt die etwa 10% höhere Belegung um 19.00 Uhr gegenüber den Werten um 8.00 und 16.00 Uhr. Allerdings standen auch um 19.00 Uhr noch in allen Straßen des ‚Vogelviertels‘ freie Kapazitäten zur Verfügung, die sich auf insgesamt etwas mehr als ein Viertel (35 freie Plätze) der Gesamtkapazität in diesem Bereich addieren.

² Für diesen Vergleich werden die Werte für 8.00 Uhr vom Mai 2007 nicht differenziert, sondern als Gesamtbelegung in den einzelnen Teilbereichen ausgewiesen.

2.5 Mischbereich Judensand (Anlage-7)

Die Auslastung in diesem Bereich steigt gegenüber den übrigen Zeiten deutlich an. Hier befinden sich für die Schüler im Abendunterricht die nächstgelegenen, kostenfreien Parkmöglichkeiten. Allerdings muss auch hier konstatiert werden, dass eine Unterversorgung der ansässigen Wohnbevölkerung mit Parkraum nicht ersichtlich ist. Diese Aussage stützt sich auf die um 19.00 Uhr noch vorhandenen Reservekapazitäten in einer Größenordnung von erhobenen 11 Stellplätzen (=12%), insbesondere aber auch auf die Werte aus der Erhebung vom Mai 2007 (siehe dort, Anlage-8), bei denen morgens um 6.00 Uhr – zu einer Zeit, in der nur die maximale Parkraumnachfrage der Wohnbevölkerung auftritt – die Auslastung noch unter 40% liegt.

Die Pkw der Schüler belegen daher während des Abendunterrichts lediglich temporär die ohnehin vorhandenen Kapazitäten, ohne sie jedoch ganz auszuschöpfen.

2.6 Bewohnerbereich Judensand (Anlage-8)

Auch hier ist lediglich eine Teilauslastung festzustellen. Bewohnern steht ausreichend Parkraum zur Verfügung.

2.7 unregelmäßige Stellplätze (Anlage-9)

Diese Stellplätze sind für die Abdeckung der Parkraumnachfrage aus der Wohnbevölkerung offensichtlich ohne Relevanz. Diese Einschätzung aus der Untersuchung vom Mai 2007 bestätigt sich auch in der vorliegenden Auswertung. Freie Kapazitäten sind in beiden Teilbereichen noch vorhanden.

3. Zusammenfassung

In einzelnen Teilbereichen des Untersuchungsgebietes treten durch die Parkraumnachfrage der Schüler zu den Zeiten des Abendunterrichtes leicht erhöhte Belegungszahlen auf.

- *Wesentlich ist jedoch die Feststellung, dass während des Abendunterrichtes in allen Bereichen noch Reservekapazitäten für die Wohnbevölkerung im öffentlichen Straßenraum zur Verfügung stehen, ohne dass dazu längere Fußwege in Kauf genommen werden müssten.*
- *Eine Notwendigkeit zur zeitlichen Ausweitung der bestehenden Bewohnerpark- und Bewirtschaftungsregelungen auf die Zeiten des Abendunterrichtes im Berufsschulzentrum lässt sich nicht ableiten.*

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007 (abends)

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Erhebungszonierung 10.09.2007

Landeshauptstadt

Mainz



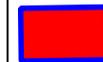
Anlage - 1



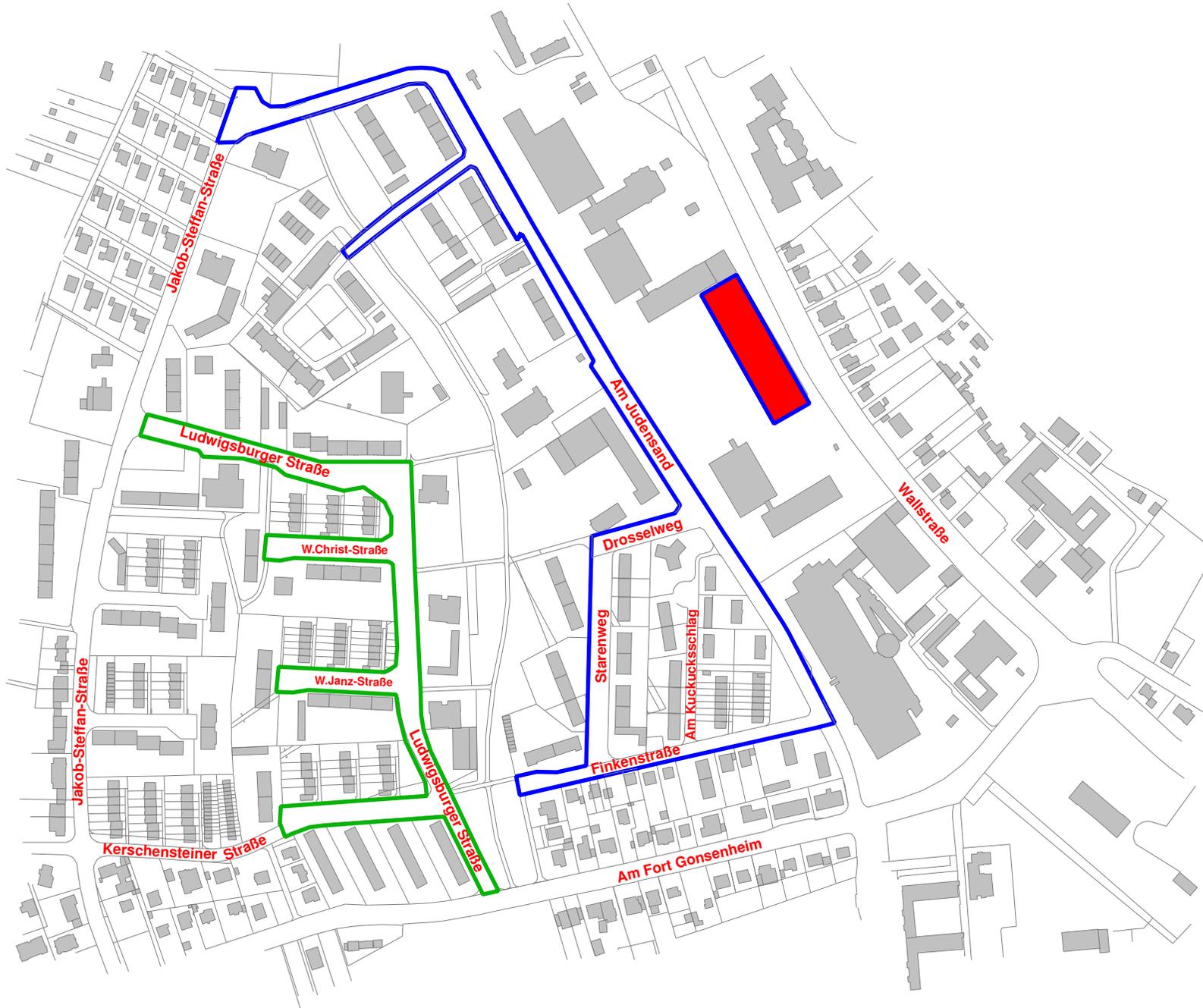
neues Parkraumbewirtschaftungskonzept ab 01.09.2006



mögliche Erweiterungszone (derzeit ohne geplanten Umsetzungszeitpunkt)



PH-Wallstraße (303 StPl.) ohne Veränderung bei der Einführung Bewohnerparken, aber Teil des Gesamtkonzeptes



Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

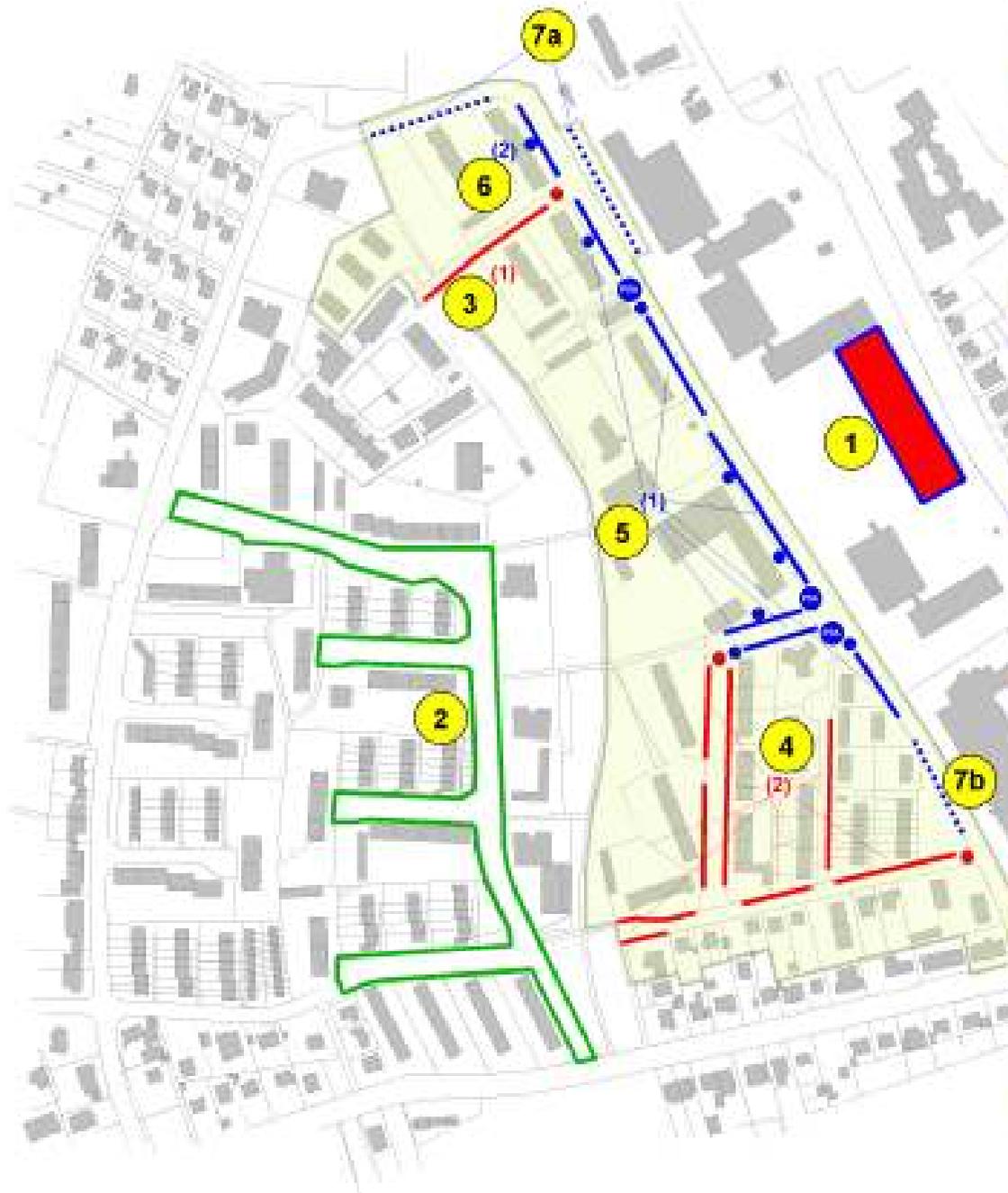
Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007 (abends)

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Erhebungsumfang 10.09.2007

Landeshauptstadt Mainz



Mainz



- 1

 Belegung getrennt nach 3 Parkdecks (19-20 Uhr)
- 2

 Belegung Gesamtgebiet (19-20 Uhr)

- 3

(1)
 Belegung Straßenabschnitte Bewohner / illegale Parker (19-20 Uhr)
- 4

(2)
 Belegung Straßenabschnitte - alle Parker (19-20 Uhr)
- 5

(1)
 Belegung Straßenabschnitte - alle Parker (19-20 Uhr)
- 6

(2)
 Belegung Straßenabschnitte - alle Parker (19-20 Uhr)
- 7ab

 Belegung Straßenabschnitte - alle Parker (19-20 Uhr)

Anlage - 2

1 bis 7
= Detailauswertung

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007 (abends)

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

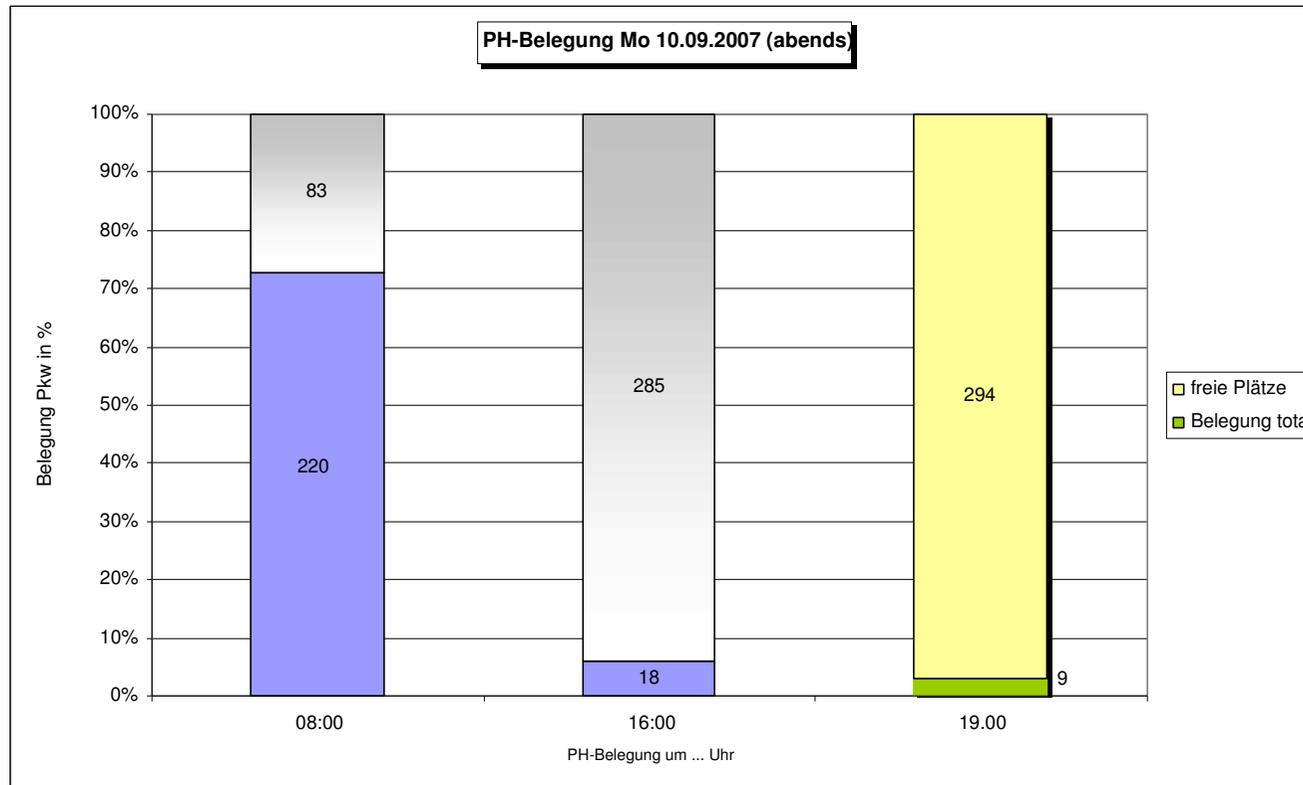
Landeshauptstadt

Mainz



Anlage - 3

Kapazität gesamt: 303



1



Belegung Parkhaus

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

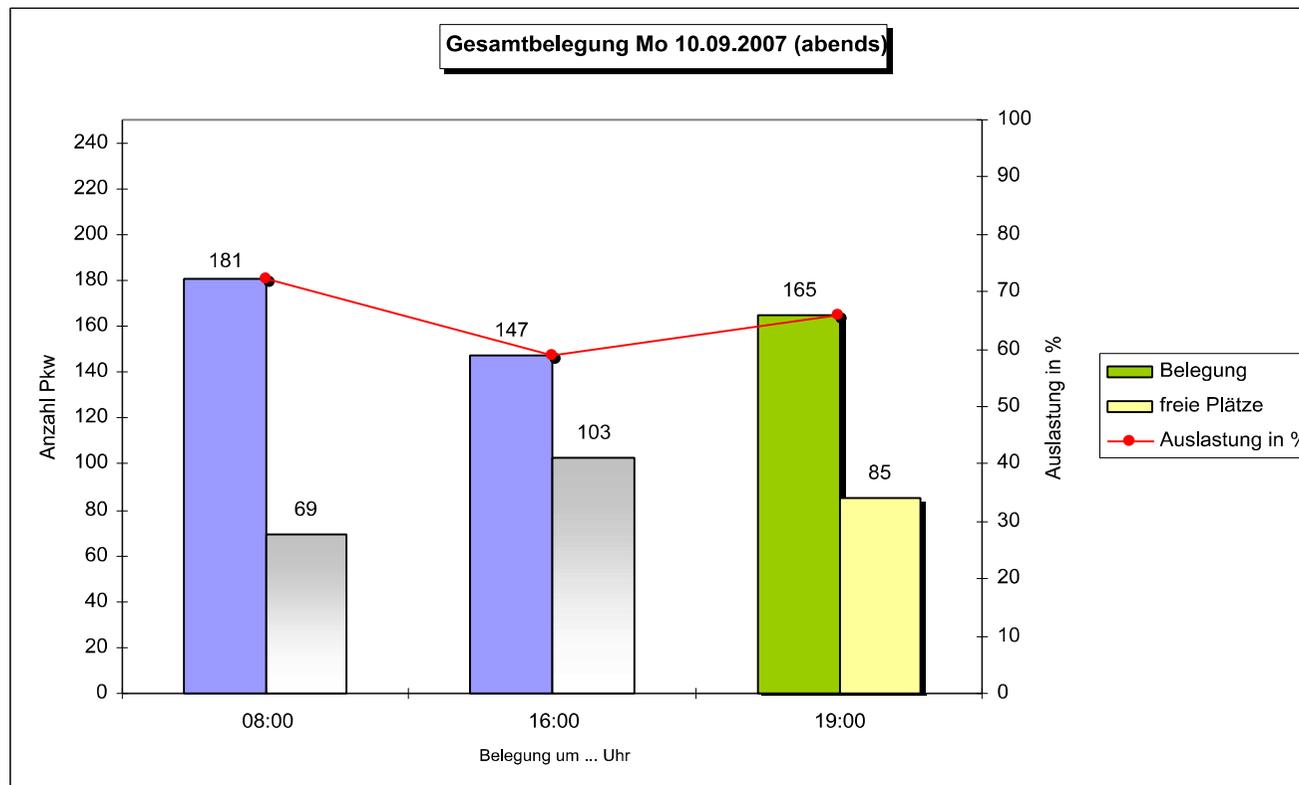
Landeshauptstadt

Mainz



Anlage - 4

Kapazität gesamt: 250



2



optionales
Erweiterungsgebiet

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

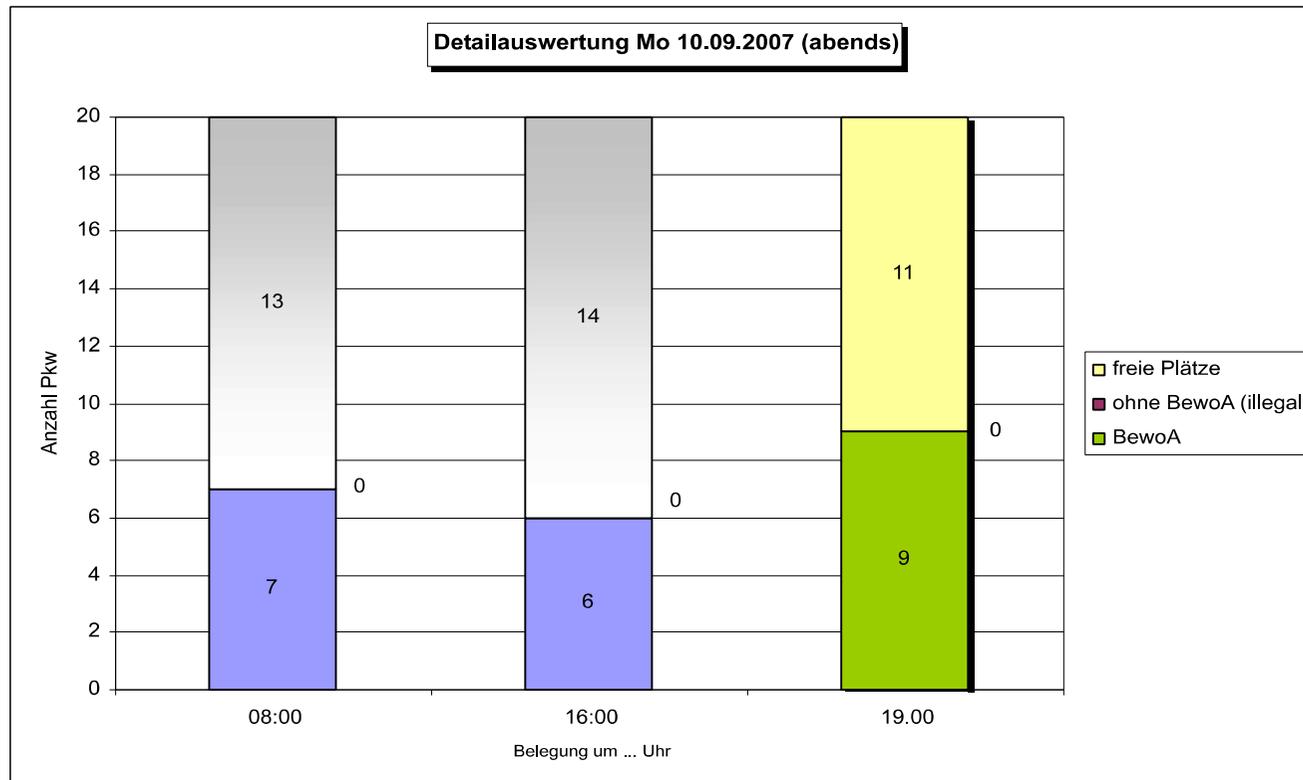
Landeshauptstadt

Mainz



Anlage - 5

Kapazität gesamt: 20



3

(1)

Bewohnerparkzone
Stichstraße Patrone

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

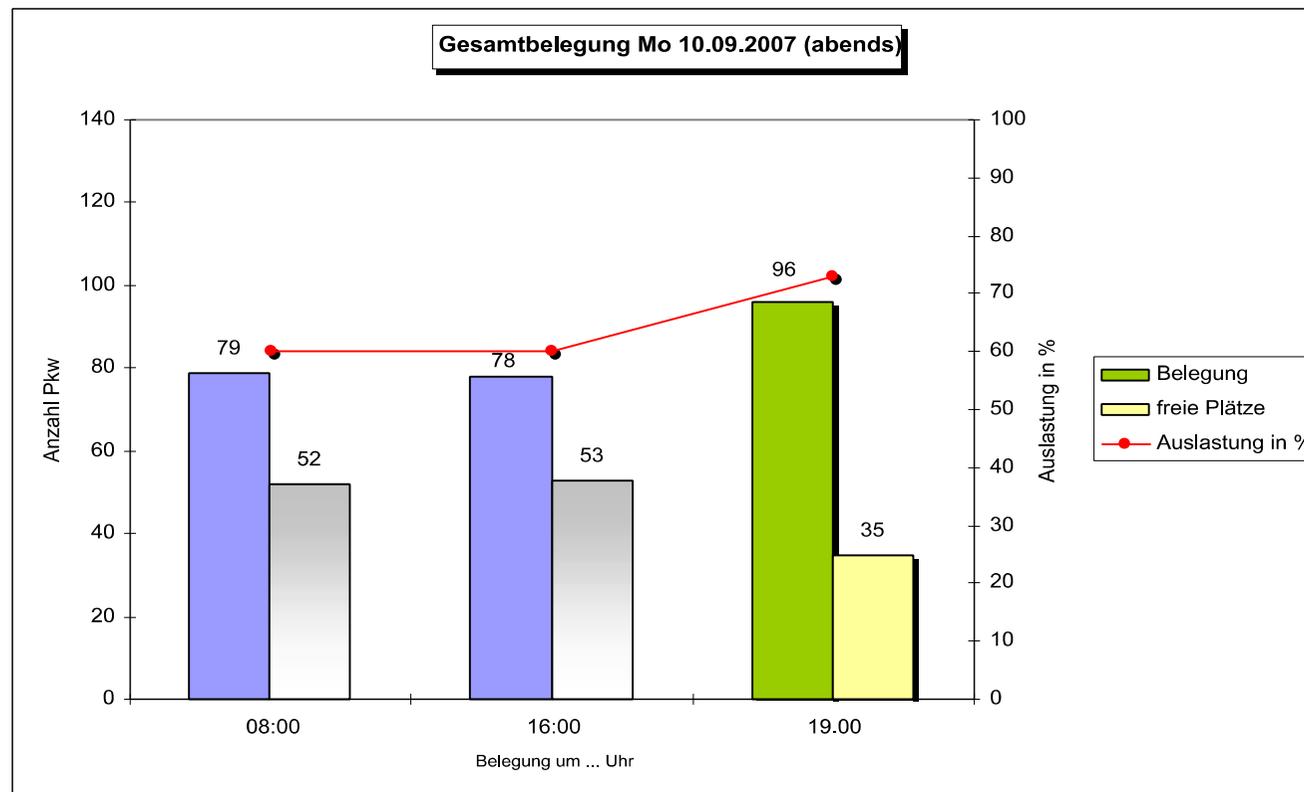
Landeshauptstadt

Mainz



Anlage - 6

Kapazität gesamt: 131



4

(2)

Bewohnerparkzone
,Vogelviertel'

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

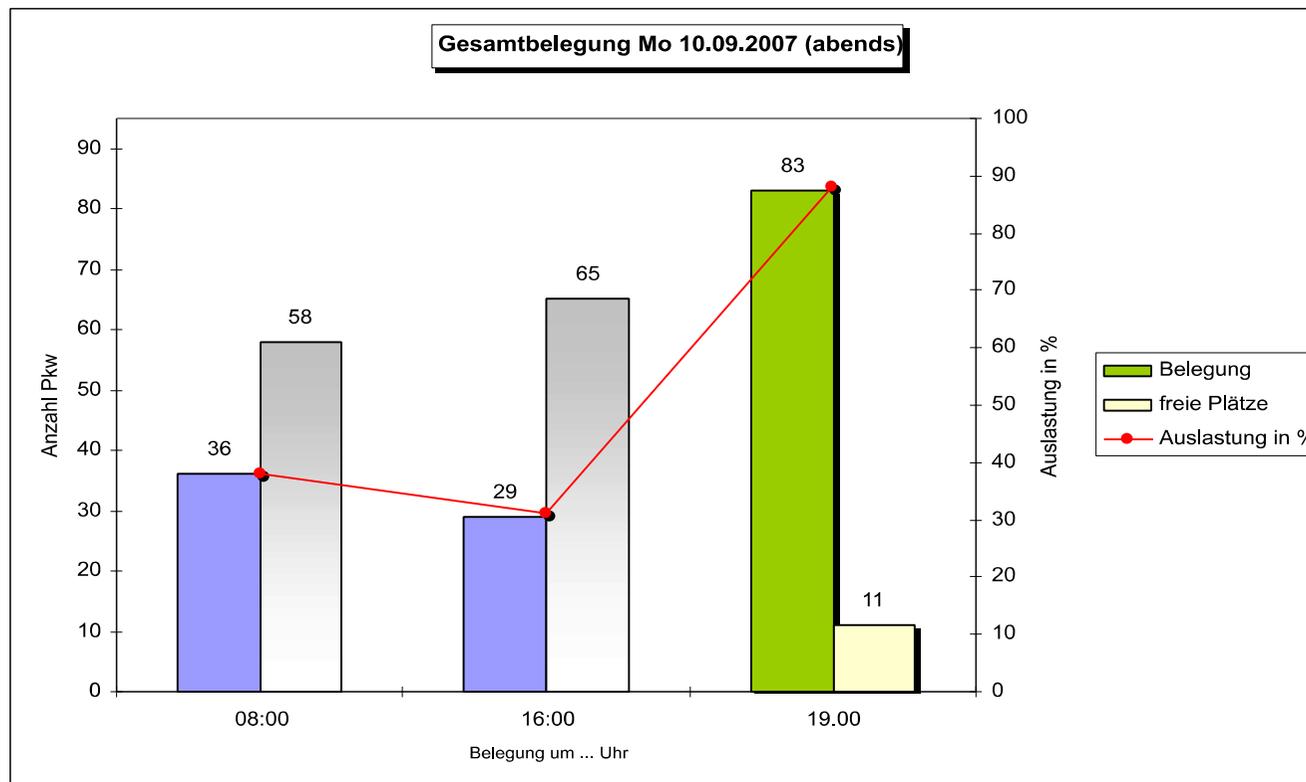
Landeshauptstadt

Mainz



Anlage - 7

Kapazität gesamt: 94



5

(1)

Mischbereich
Judensand

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007

Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

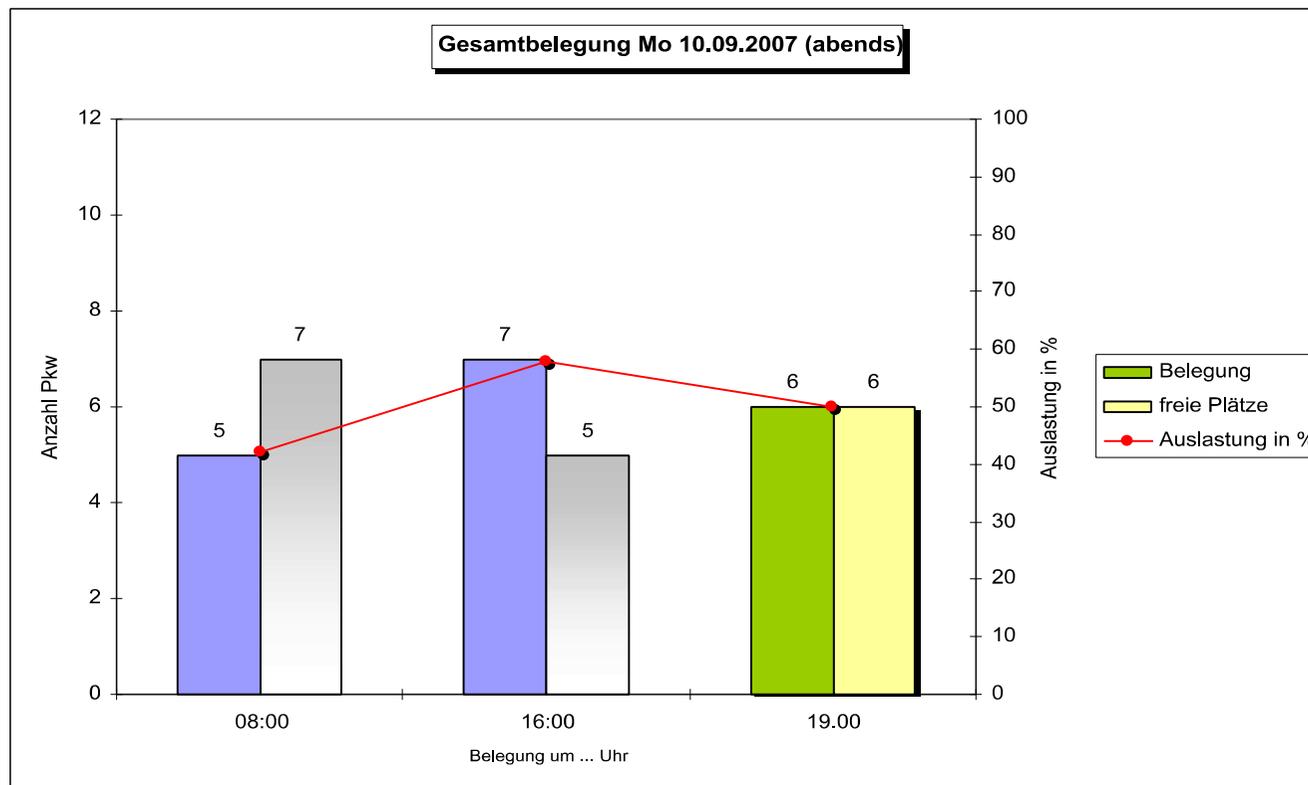
Landeshauptstadt

Mainz



Anlage - 8

Kapazität gesamt: 12



6

(2)

Bewohnerbereich
Judensand

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt
Abteilung Verkehrswesen

September 2007

Bewohnerparken Hartenberg - Nachuntersuchung 09/2007

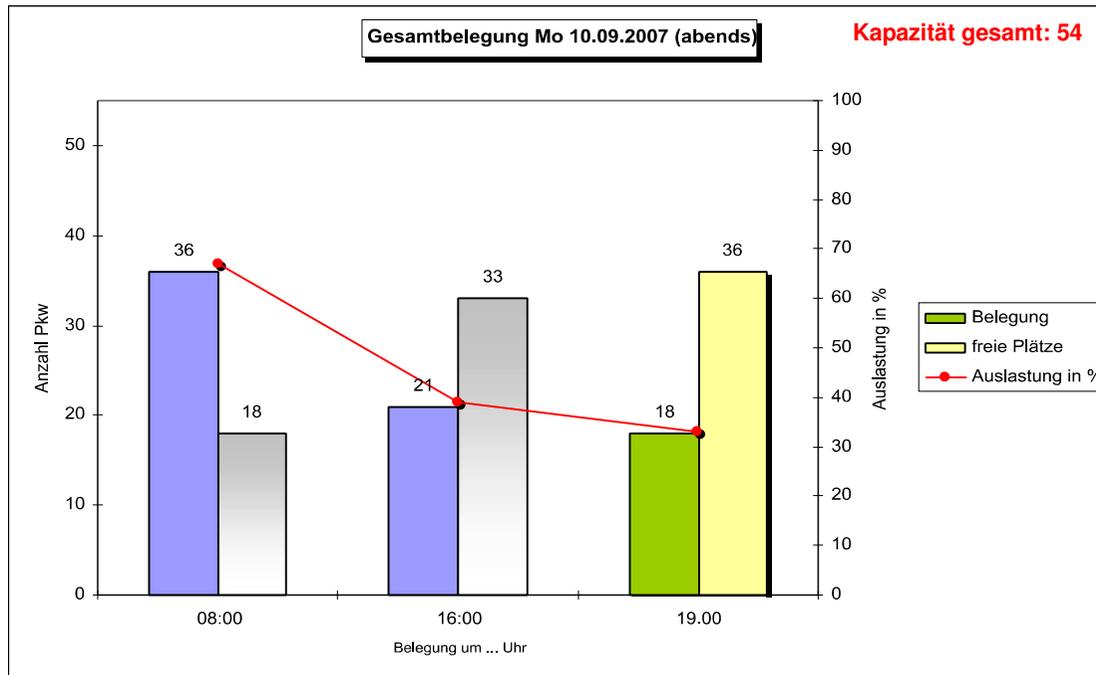
Nahbereich Berufsbildungszentrum - Einzelauswertungen

Landeshauptstadt Mainz

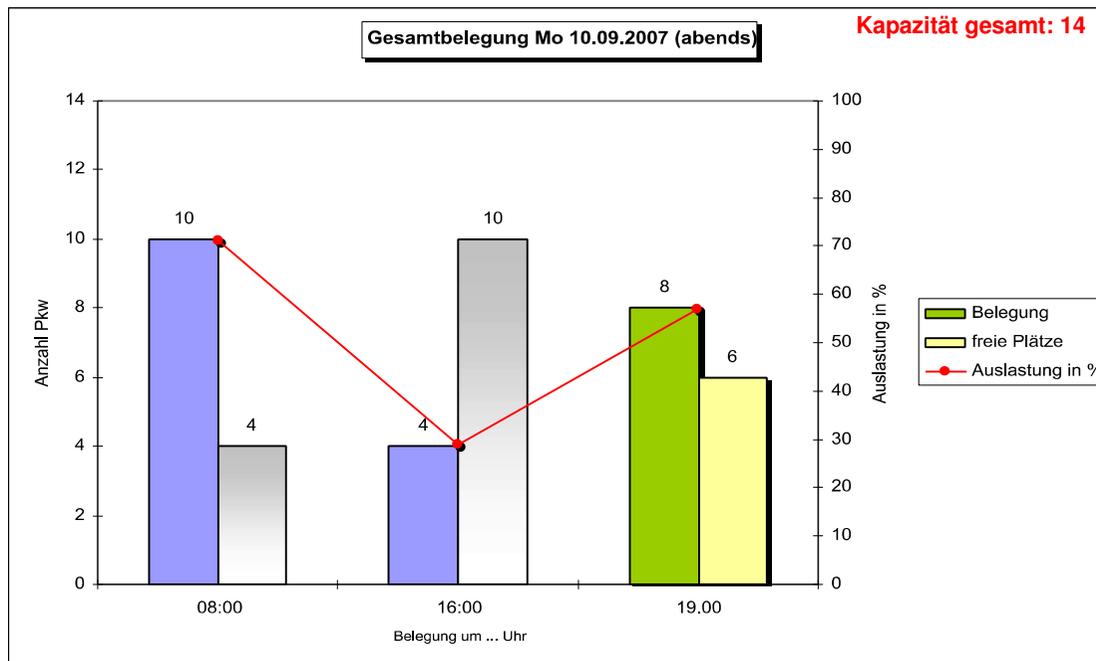


Mainz

7a



7b



Anlage - 9

7ab



ungeregelte Stellplätze

Stadtverwaltung Mainz

61- Stadtplanungsamt

Abteilung Verkehrswesen

September 2007